

BESONDERE MEDITATIONEN FÜR AUGUST 2026



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Einmal monatlich erstellt ein
erfahrenes Redaktionsteam einen Bericht mit
speziellen Hinweisen und Informationen
für Mitglieder und Interessierte des Santulan Veda e.V.
Dabei orientiert sich die Zusammenstellung an den Lehren
von Shreeguru Dr. Balaji També. Berücksichtigt werden relevante
indische Feiertage, ausgewählte meditative Praktiken sowie
grundlegende Aspekte der vedischen Astrologie.

INHALTE:

Monatstermine
Vedischer astrologischer Ausblick
Übersicht Online-Events
Wissenswertes

Monatstermine

Mi. 12.08.2026 Deep Pujan, Neumond 19:37 Uhr (MESZ)

Partielle Sonnenfinsternis ab 19:22 Uhr, Maximum um 20:15 Uhr,
Ende um 20:32 Uhr sichtbar in München

Fr. 14.08.2026 Shreeguru Balaji Moksha Din Meditation

Mo. 17.08.2026 Shravani Somwar, Naga Panchami

Fr. 28.08.2026 Raksha Bandhan, Vollmond 06:18 Uhr (MESZ)

PARTIELLE MONDFINSTERNIS - in München SICHTBAR!

Dauer der Finsternis: ca. 04:14 bis 8:30 Uhr

12. August 2026

Neumond / part.
Sonnenfinsternis
(Mittwoch)

Deep (Lampen) Pujan

Wir verehren an diesem Tag alle Lampen. Wir putzen und pflegen sie, damit sie besser Licht geben und strahlen. Im übertragenen Sinn verehren wir das Licht und Feuer, welches wir in diesem Monat zusätzlich benötigen. Es wird an diesem Tag eine gemeinsame Meditation geben.



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Im August ...

nimmt die Tageslänge unübersehbar ab. Noch dominiert das Licht doch schon bald wird die Dunkelheit die Überhand erlangen. Der Strom der Zeit fließt vom Hellen ins Dunkle, vom Äußeren ins Innere und damit ist jetzt der Zeitpunkt das innere Licht zu entzünden: die Schlangenkraft der Kundalini.

Im Vormonat hat die 4-monatige Meditationszeit damit begonnen, dass wir Zuflucht zu den Füßen der Meister genommen haben. Unter seiner Aufsicht kann das innere Feuer ohne Gefahr entfacht werden.



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance & V

14. August 2026
(Freitag)

Shreeguru Balaji Moksha Din Meditation

Wir gedenken seines facettenreichen Wirkens, seiner Mission und erinnern uns an ihn. Durch die Special Mediation wird die Verbindung auf einer feinstofflichen Ebene gestärkt, um Intuition und Nähe erfahren zu können.

Special Medi Online 16 Uhr |
Special Medi vor Ort individuell |
Stotra Learning 18 Uhr



17. August 2026

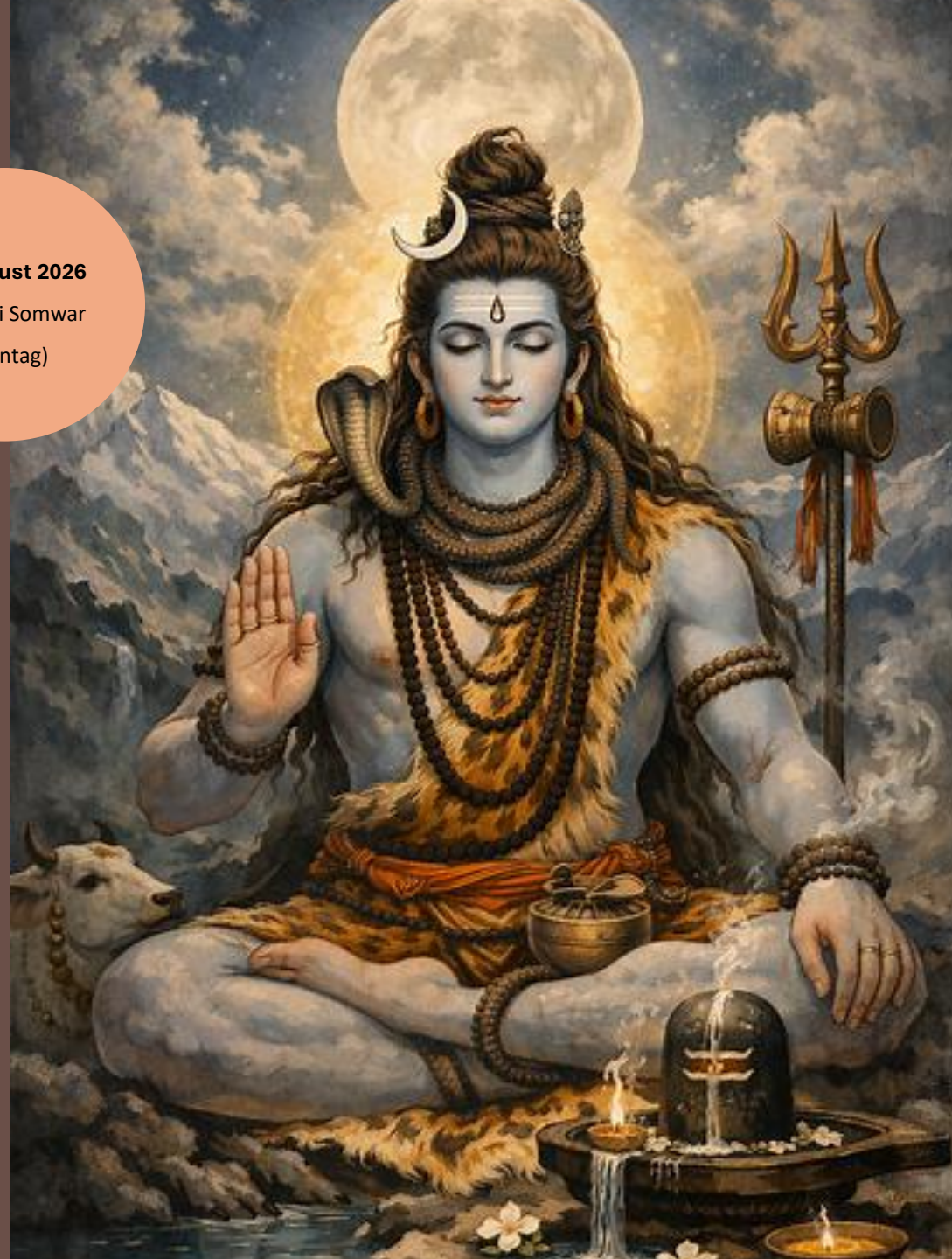
Shravani Somwar

(Montag)

Naga Panchami

Naga heißt Schlange, Panchami der fünfte lunare Tag. An diesem Tag werden in Indien die Schlangen (Nagas) verehrt, und die alte Feindschaft ruht für einen Tag: Keine Schlange tötet einen Menschen, kein Mensch eine Schlange. Man bringt Opfergaben – Milch, Süßigkeiten, Kum-Kum, Blumen – zu den Orten, an denen Schlangen leben, oder holt sich ein Tier samt Dompteur ins Haus, um es fachgerecht zu verehren.

Die Schlange schmückt den Äskulapstab als Zeichen der lebensspendenden Heilkraft, umwindet aber auch als Haarschmuck das todbringende Haupt der Medusa und bewehrt die Schwänze des Zerberus. Sie ist eines der wenigen Lebewesen, die dem Menschen gefährlich werden können; ihr Anblick löst lähmenden Schauer und zugleich befremdetes Interesse aus. Sie lebt unsichtbar und lautlos in der Erde, vergisst angeblich keinen Angreifer, und ein Kampf mit ihr ist immer einer auf Leben und Tod.



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Die Schlange ist Herrin ...

des Lebens und des Todes, Schlange der Weisheit und Schlange des Sündenfalls. Als Weltenschlange umschlingt sie das Universum und dient dem ruhenden Vishnu als Bett. Die östliche Mystik sieht die Kundalini-Kraft als Schlange, zusammengerollt an der Basis der Wirbelsäule ruhend. Sie zu erwecken ist das Ziel jedes Yogis. Steigt die Kundalini bis ins Scheitelchakra, wird jede Zelle der drei Körper von göttlicher Kraft erleuchtet.

Wer die Kundalini aus ihrem Schlaf stört, muss auch mit ihren Kräften umzugehen wissen. Oft hat uns nur die eigene Schwäche davor bewahrt, Zorn oder Verzweiflung ihre zerstörerische Bahn ziehen zu lassen. Was, wenn alles, was wir denken und sagen, Wirklichkeit würde – wenn Blicke töten und Berührungen heilen könnten? Die Aufgabe eines Meisters ist weniger, die Kundalini-Kraft im Schüler zu wecken, als ihn auf den verantwortungsvollen Gebrauch solcher Fähigkeiten vorzubereiten.

Die Schlange wird von ihrem eigenen Gift nicht verletzt – sie hat gelernt, damit zu leben. Auch wir müssen lernen, mit der entfesselten Schlangenkraft umzugehen. Die vielen religiösen Regeln – Verhaltens-, Hygiene-, Ess-, soziale, sexuelle oder mentale Gebote – dienen unserem Schutz, ähnlich wie strenge Vorschriften beim Umgang mit Strahlung, Gift oder Schusswaffen. Die Regeln spiritueller Meister schützen uns davor, vom göttlichen Feuer verzehrt zu werden.



Rakhi-Bändchen

Beginnt die Kundalini die Wirbelsäule empor zu steigen, ergießt sich ihre feurige Kraft in einen lange brachliegenden Flusslauf. Unrat, der sich im ausgestorbenen Flussbett angesammelt hat, wird durch die Gewalt des vorwärts drängenden Stromes aufgewühlt, losgerissen und an die Oberfläche geschwemmt. Sobald uns große Kräfte zur Verfügung stehen – Reichtum, Intellekt, Schönheit, eine anziehende Persönlichkeit –, ist das Ergebnis oft problematisch. Scheinbar liegt uns dann die Welt zu Füßen. Wir umklammern gierig die Objekte des Begehrens und sehen den Ursprung allen Glücks im eigenen Vermögen, in der eigenen Kraft. Wer sich zum Herrn über die Welt beruft, muss bald erkennen: Die Welt beginnt sich zu wehren. Andere Kräfte behaupten ebenso selbstgewiss und rücksichtslos ihre eigene Version der Wahrheit. So endet dieser Weg in der Konfrontation, die Konfrontation im Krieg, der Krieg in der Niederlage. Erst nach vielen vergeblichen Versuchen, die Welt durch die eigene Größe zu bezwingen, erwacht die Einsicht, dass es auch einen anderen Weg geben muss. Als Krishna zum mystischen Tanz einlädt, sind nur Frauen zugelassen. Selbst Shiva muss sich in eine Frau verwandeln, um Einlass zu erhalten. Krishnas Tanz ist der Tanz des Lebens, und nur wer das Leben ehrt und nährt, kann an diesem Fest teilnehmen.

Am Vollmond ...

des August knüpfen Frauen in Indien ein buntes Bändchen um das Handgelenk eines Mannes, dem sie Freundschaft und geschwisterlichen Umgang anbieten. Die Verbindung geht von der Frau aus, denn nur wenn sie bereit ist, geht das Leben weiter. Das bunte Rakhi-Bändchen macht Mann und Frau zu Geschwistern – es schützt die eine vor Grobheit und den anderen vor den Konsequenzen fehlgeleiteten Handelns. Dieser Vollmond ist das Fest. An diesem Tag ehrt der Mann die Frauen, die ihn mit ihrer Freundschaft geadelt haben. Und die Frauen geben den Männern die Chance, in dieser Präsenz zu wachsen. Die esoterische Lehre sieht in jedem Menschen sowohl einen inneren weiblichen als auch einen inneren männlichen Anteil. Die Verbindung, die im Äußeren beginnt, ist im Kern die Integration beider Hälften zu einer neuen, höheren Stufe des Daseins. Beide Pole müssen ihre Eigenheiten bewahren, damit aus der Spannung zwischen Innen und Außen, Bewahrung und Zerstörung, Vergangenheit und Zukunft etwas Neues, Drittes wachsen kann.



Santulan[®]VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Geselliges Beisammensein,
aus dem heraus dieses Wissen
ganz natürlich ins Leben übergeht

An diesem Tag schenken die Schwestern ihren Brüdern ein Armbändchen. Durch die Annahme gibt der Bruder das Versprechen, die Schwester, leiblich oder gewählt, für ein weiteres Jahr in brüderlicher Fürsorge zu beschützen. Das Rakhi-Armband symbolisiert dies.

Es gibt die Erzählung, dass ursprünglich eine indische Prinzessin einen mongolischen Herrscher heiraten sollte, natürlich nicht freiwillig. Sie fand dann die ideale Lösung um das zu vermeiden: sie gab ihm ein Rakhi-Bändchen und hat ihn damit zum Bruder erkoren. Und einen Bruder kann man ja nicht heiraten.

Satsang Online 18 Uhr |
Treffen vor Ort individuell

28. August 2026

Vollmond / part.

Mondfinsternis

(Freitag)



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Saturn rückläufig

vom 26. Jul. - 10. Dez. 2026

^



gut für:

Rückschau,
Korrektur,
Reifung,
Meditation



schlecht für:

Neustarts,
Ungeduld,
schnelles
Vorankommen,
Autoritäts-
konflikte



Santulan®VEDA
Knowledge of Balance e.V.

SOM-Programm

Der nächste Workshop ist in Frankfurt/M. und Pfedelbach. Vielleicht um selbst etwas zu optimieren oder es jemanden zu empfehlen? [Termine](#)

Und falls es mit dem Praktizieren gerade nicht passen sollte: Welche Möglichkeiten zeigen sich trotzdem, um das Wissen weiterzugeben?

“Mit dem Chanten von Om können wir jede Zelle im Körper und jedes Partikel auf der Welt erreichen – so heißt es schon in den Veden, den heiligen Schriften Indiens.”
Shreeguru Balaji També



Übersicht Online-Events

SOM Group Meditation	Sat, 8th	7.30 pm Indian Time / 4 pm CET
SOM Group Meditation - Deep Pujan	Wed, 12th	7.30 pm Indian Time / 4 pm CET
Shreeguru Balaji Moksha Din Meditation	Fri, 14th	7.30 pm Indian Time / 4 pm CET
Stotra Learning Session	Fri, 14th	9.30 pm Indian Time / 6 pm CET
Special Meditation - Shravani Somwar	Mon, 17th	11.30 am Indian Time / 8 am CET
SOM Group Meditation	Sat, 22nd	7.30 pm Indian Time / 4 pm CET
Shreeguruji's Satsang - Raksha Bandhan	Fri, 28th	9.30 pm Indian Time / 6 pm CET

➡ Die Zugangslinks stellen wir tagesaktuell über die vertrauten Kanäle bereit.

Falls Sie uns noch nicht kennen oder zum ersten Mal an einer Online-Meditation teilnehmen möchten, freuen wir uns über eine kurze Nachricht mit zwei Tagen Vorlauf an info@santulan-veda.de.

ZUSÄTZLICH: SOM ONLINE MEDITATION (jeden Sonntag um 19 Uhr)

Inhalt: YOPF, SOM 3: Afternoon relaxation, SOM 4: Mantra, Stotra und AUM Singen, SOM 5: Yoga Nidra, Aarti.

➡ Der dauerhafte Zugangslink für die Sonntagsmeditation befindet sich im Info-Bereich der jeweiligen Kanäle.



Santulan® VEDA
Knowledge of Balance e.V.

Wissenswertes

Informationen zum SOM-Programm

Über das Konzept mit Yoga & Meditation: [SOM-Programm](#) | [SOM-Musik](#)

Nächste SOM-Workshops (3h) am 15.08.2026 Frankfurt/Main und am 05.09.2026 Pfedelbach (BW): [Termine](#)

Spende zum Erhalt des ehrenamtlichen Meditationsangebotes

Santulan Veda e.V., DE53 7002 0270 1720 2641 17
Verwendungszweck - bitte den Meditationsort angeben
Übersicht über die Meditationsorte in D/A/CH: [Flyer](#)

Herzliche Grüße,
das Redaktionsteam

www.santulan-veda.de



Bild:
Titelseite des
englischen Buches
Communication with the Self -
The SOM Program
(Die Ursprache der Seele)
von Shreeguru Balaji També